



Im Kindergottesdienst für die zehn- bis vierzehnjährigen Kinder (KiGo 10-14) aus den Gemeinden des Kirchenbezirks Hamm erfuhren die Kinder, dass sie ihre Mitmenschen nicht nach ihrem Erscheinungsbild allein beurteilen sollten. Der KiGo 10-14 fand am 30. April 2023 in der Kirche in Unna zusammen mit den Gemeindemitgliedern statt.

Zu Beginn des Gottesdienstes wurden zunächst zwei Bilder gezeigt. Bezirksevangelist Olaf Auffenberg forderte die Kinder auf, zu sagen, was sie sehen und wie sie über die dargestellten Personen denken.

Was siehst Du?

Das erste Bild zeigte eine gut gekleidete Frau, die offensichtlich Reichtum darstellte. „Der muss es ja gut gehen!“, so die Aussage von Bezirksevangelist Auffenberg. Auf dem zweiten Bild war eine ärmliche Frau zu sehen, die in einem Mülleimer auf der Straße wühlte. Die Kinder waren einer Meinung: „Vermutlich hat sie kein zu Hause.“

Schnell war klar, dass wir Menschen dazu neigen, Andere zunächst nach ihrem Äußeren zu beurteilen.

Der Bezirksevangelist erzählte eine kleine Geschichte zu den beiden Frauen. Die eine Frau aus reichem Hause hatte zwar keine finanziellen Sorgen, aber keine Freunde und fühlte sich einsam. Die andere hatte eine gut bezahlte Arbeit als Köchin und wurde in der Pandemie arbeitslos.

„Beide Menschen sind nicht schlecht“, so der Bezirksevangelist, „wir sehen sie an und schieben sie in eine Schublade. Doch Gott macht es anders, er sieht das Herz an.“

Beispiele aus der Bibel

Im weiteren Verlauf der Predigt führte der Bezirksevangelist Menschen aus der Bibel auf. David wurde zum König gesalbt, obwohl er der jüngste und kleinste Sohn des Isai war. Gott sah sein Herz und seinen Glauben.

Auch ein Zachäus war als Zöllner bei seinen Mitmenschen nicht gut angesehen. Er hatte Fehler, doch Jesus sah sein Herz und wusste, dass er sich ändern konnte.

Eigenschaften, die Gott liebt

Die Kinder zählten gemeinsam Eigenschaften auf, die wir im Herzen sammeln können: Liebe, Fröhlichkeit, Dankbarkeit, Hilfsbereitschaft, Vergebung, Ehrlichkeit.

Zum Abschluss hieß Priester Robin Lepke in seiner Funktion als stellvertretender Bezirksjugendbeauftragter vier Konfirmanden in diesem Kreis herzlich willkommen. Nach ihrer Konfirmation im Mai 2023 werden sie in den Jugendkreis eintreten.

3. Mai 2023

Text: Heike Fetter

Fotos: Michel Lenze

